Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 4 (1928-1929)

Heft: 10

Rubrik: Mein Film

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mein Film



Frau sagt, wenn er doch nur herumsteht, töpfen und sagt, sie später vor der würde er so gut sein und die Topfblumen begiessen.



Geht zu den Blumensehen nicht so aus, Küche auf und als ob sie Wasser nötig hätten. Aber warum nicht, er will giessen? es machen.



Taucht 5 Minuten fragt: Womit soll er sie be-



um zu sagen, er findet keinen Krug auf der obersten Lade.



Kommt wieder zurück Frau kommt und sucht Frau ruft:Um Krug für ihn. Er füllt Himmelswillen pass ihn bis zum Rand, auf. Er leert bei damit er nicht zwei- jedem Schritt mal zu gehen braucht. aus.





Erreicht Blumentöpfe und beginnt zu begiessen. Hälfte des Wassers rinnt längs des Kruges auf Boden.



Stellt Krug zur Seite um zu sehen, wieviel Wasser in seine Schuhe floss. Frau begiesst schweigend die Blumen.